

DIN 66399

zur Vernichtung von Datenträgern

Die neue DIN 66399 für die Vernichtung von Datenträgern definiert drei Schutzklassen, sechs Materialklassifizierungen und sieben Sicherheitsstufen. Der erste Schritt ist, dass Sie für alle anfallenden Daten Ihren Schutzbedarf ermitteln durch die Zuordnung zu einer der drei Schutzklassen (interne, vertrauliche oder streng vertrauliche bzw. geheime Daten). Diese Zuordnung zu den drei Schutzklassen bestimmt dann die passenden Sicherheitsstufen in den einzelnen Materialklassifizierungen.

Am wichtigsten für Aktenvernichter ist die Materialklasse „P“ mit den Sicherheitsstufen P-1 bis P-7, die für die Informationsdarstellung in Originalgröße auf Papier, Filmen oder Druckplatten gültig ist (siehe unten). Weitere Informationen dazu können Sie auch unserer Informationsbroschüre „Das sollten Sie wissen!“ entnehmen, die Sie im Download-Bereich unserer Homepage finden.



Empfohlen z.B. für Datenträger mit internen Daten, die unlesbar gemacht werden sollen (z.B. Streifenschnitt 6 mm).



Empfohlen z.B. für Datenträger mit sensiblen und vertraulichen Daten (z.B. Partikelschnitt 6 x 50 mm).



Empfohlen z.B. für Datenträger mit besonders sensiblen und vertraulichen Daten (z.B. Partikelschnitt 4 x 40 mm).



Empfohlen z.B. für Datenträger mit geheim zu haltenden Daten (z.B. Partikelschnitt 2 x 15 mm).



Empfohlen z.B. für Datenträger mit geheim zu haltenden Daten, wenn außergewöhnlich hohe Sicherheitsvorkehrungen einzuhalten sind (z.B. Partikelschnitt 0,8 x 12 mm).



Empfohlen z.B. für Datenträger mit streng geheim zu haltenden Daten, wenn höchste Sicherheitsvorkehrungen einzuhalten sind (z.B. Partikelschnitt (0,8 x 5 mm).

Unsere Produkte sind zertifiziert



Sie finden uns
im Internet unter:
www.ideal.de

